

## News Archiv 2003

### **DLR, Airbus und ONERA schließen "strategische Forschungspartnerschaft" / DLR und ONERA präsentieren sich gemeinsam auf der Paris Air Show 2003**

18. Juni 2003



Europa soll in der Luftfahrtforschung international wettbewerbsfähig bleiben

Paris/Köln - Auf der Paris Air Show in Le Bourget haben am Mittwoch, 18. Juni 2003, EADS/Airbus, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und die französische Partnerorganisation ONERA eine "strategische Forschungspartnerschaft" für den Bereich der Luftfahrt geschlossen: "Drei starke europäische Partner werden ihre Forschungsaktivitäten noch enger und besser miteinander verknüpfen. Wir als Europäer wollen dabei nicht nur in der Luftfahrtforschung stark und international wettbewerbsfähig bleiben, sondern wir wollen noch mehr Aufträge für den Bau von Flugzeugen nach Europa holen", erklärte Prof. Sigmar Wittig, Vorstandsvorsitzender des DLR, in Paris.

Mit der Vertragsunterzeichnung soll eine Basis für eine strategische Partnerschaft gelegt werden, die Forschung und Entwicklung, internationale Zusammenarbeit, Personalentwicklung und -training sowie Entwicklung von gemeinsamer Infrastruktur beinhalten soll.

Unterzeichnet wurde der Vertrag vom DLR durch den Vorstandsvorsitzenden Prof. Sigmar Wittig und den Luftfahrtvorstand Dr. Joachim Szodruch, von ONERA durch den Vorstandsvorsitzenden Denis Maugars (Président-Directeur Général de l'ONERA) und von Airbus SAS durch Hr. Garcia, Senior Vizepräsident von Airbus Engineering.

#### **DLR und ONERA bereits seit Jahren Partner in der Luftfahrtforschung**

"Mit diesem trilateralen Vertrag setzen wir konsequent das fort, was DLR und ONERA bereits seit Jahren bilateral begonnen und aufgebaut haben", erklärte Wittig vom DLR. In zahlreichen gemeinsamen Projekten erforschen und entwickeln DLR und ONERA Lösungen für den Luftverkehr von morgen. Dabei geht es insbesondere um Themen wie Erhöhung der Sicherheit und Wirtschaftlichkeit sowie Reduzierung von Lärm und Emissionen: "Wir wollen mit unseren innovativen Forschungs- und Entwicklungsergebnissen erreichen, dass die gesellschaftliche Akzeptanz des Luftverkehrs erhöht wird", erklärte Wittig weiterhin. DLR und ONERA verstehen sich als Nukleus einer europaweiten Vernetzung der nationalen Forschungseinrichtungen in der Luftfahrt. Dies beinhaltet insbesondere eine inhaltliche Abstimmung der Forschungsprogramme. Bei Hubschraubern ist dies bereits geschehen, bei Transportflugzeugen erfolgt es aktuell. Zudem erfolgt eine gemeinsame Teilnahme in EU-Projekten. Gemeinsam besteht bei DLR und ONERA bei Hubschraubern bereits eine Zusammenarbeit mit EUROCOPTER, mit der niederländischen Partnerorganisation NLR haben sie die gemeinsame Entwicklung von Kryo-Windkanalmodellen beschlossen.

#### **Dritter internationaler Auftritt von DLR und ONERA**

Auf der Paris Air Show in Le Bourget präsentieren sich das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und die französische Partnerorganisation ONERA bereits zum dritten Mal zusammen unter dem Titel "The power of research" auf einer internationalen Luftfahrtschau. Sie zeigen in der Halle 2B, Stand

H 7, zahlreiche Exponate zu unterschiedlichen Themenbereichen. Dies umfasst das aktive Modell einer Standschwingungsanlage, die Mission "Mars Express" mit der Stereokamera HRSC, ein Windkanalmodell zur Validierung eines neuartigen lärmreduzierenden Hochauftriebssystems sowie Materialproben zu Kohlefaserverbundwerkstoffen und Beschichtungen von Turbinenbeschaufelungen. Ein rund fünfzehnminütiger Film zeigt diese Themen nochmals anschaulich auf einer Großleinwand. Weiterhin können sich die Messebesucher auf 15 interaktiven Bildschirmen zu Forschungs- und Kooperationsthemen dreisprachig in Deutsch, Englisch und Französisch informieren.

---

*Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.*